



BÜRGERBRIEF Juli 2014

FRIEDLINDE
GURR-HIRSCH

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Stellvertretende Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion
Staatssekretärin a.D.

Bildungsurlaub würde der Wirtschaft schaden

Sehr geehrte Herren Bürgermeister,
liebe Parteifreundinnen und -freunde
liebe Freundinnen und Freunde der CDU,
sehr geehrte Damen und Herren,

noch vor den Ferien wollte Wirtschaftsminister Dr. Nils Schmid ein Eckpunktepapier für das geplante Bildungsfreistellungsgesetz vorlegen. Darüber streitet die grün-rote Koalition schon lange. Während die SPD den Arbeitnehmern eine bezahlte Bildungsfreistellung von fünf Arbeitstagen für politische, allgemeine und berufliche Bildung pro Jahr gewähren will, wollen die Grünen diese Rechte begrenzen.

Inhalt:

Grußwort	1
Unterwegs im Wahlkreis	2
Aktuelle Informationen	3
Diesen Monat im Landtag	4
Sagen Sie uns Ihre Meinung	4
Termine	5
Informationsquellen	8

Für die CDU-Landtagsfraktion ist es nicht nachvollziehbar, weshalb das SPD-geführte Wirtschaftsministerium einen Bildungsurlaub einführen möchte. Aus der Antwort der Landesregierung auf eine CDU-Anfrage geht hervor, dass 61 Prozent der Betriebe im Land ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freiwillig im Bereich der Weiterbildung fördern. Damit liegt Baden-Württemberg deutschlandweit an der Spitze. Die Unternehmen im Südwesten haben schon lange erkannt, dass die berufliche Weiterbildung dazu beiträgt, sich vor dem drohenden Fachkräftemangel zu schützen. Sie sehen darin ein gutes Mittel, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an die Unternehmen zu binden. Ein verpflichtendes Gesetz würde in diesem Zusammenhang kontraproduktiv wirken. Es ist zu befürchten, dass durch eine Gängelung der Unternehmen, diese ihre Großzügigkeit, was die Weiterbildung und Freistellung betrifft, massiv einschränken werden.

Laut Arbeitgeberverbände würden fünf Tage Freistellung die Personalkosten um 2,5 Prozent erhöhen. Selbst wenn nur jeder zehnte Arbeitnehmer davon Gebrauch machen würde, kämen auf das verarbeitende Gewerbe im Land jährlich Mehrkosten in Höhe von 130 Millionen Euro zu. Auch die öffentlichen Arbeitgeber müssten mit höheren Kosten rechnen, was im Widerspruch zur geplanten Haushaltskonsolidierung steht. Dr. Nils Schmid kümmert das wenig. Er will aus ideologischen Gründen am Bildungsurlaub festhalten. Eine verlässliche Haushalts- und Wirtschaftspolitik sieht anders aus.

Ihre Abgeordnete

Wahlkreisbüro
Entenstraße 12
74199 Untergruppenbach

Telefon: 07131-701541
Telefax: 07131-7970052
E-Mail: info@gurr-hirsch.de
Internet: www.gurr-hirsch.de

verantwortlich:
Markus Kleemann M.A.
Parlamentarischer Referent

UNTERWEGS IM WAHLKREIS

„Ungebetene Gäste“



Informationsabend zum Einbruchsschutz.
Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Welterbe Prähistorische Pfahlbauten

Ausstellung im Rathaus in Bad Rappenau.
Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Untergruppenbacher Lesenacht

Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

„Friedlinde-Treffen“ in Lauffen



Bereits zum 7. Mal trafen sich "Friedlinden" in der Region. Weitere Infos finden Sie [hier](#)

Klassiktage Bad Rappenau

Friedlinde Gurr-Hirsch vor Ort beim Auftaktkonzert. Weitere Infos finden Sie [hier](#)

„Landlust – Landfrust“



Informations- und Diskussionsveranstaltung im Saal der Weingärtner Clebronn-Güglingen eG. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Sommergrillfeste

Friedlinde Gurr-Hirsch bei der CDU in Beilstein und Untergruppenbach. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

ZINQ Azubi Tag



Firmenbesuch von Friedlinde Gurr-Hirsch. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

500-Jahr-Feier der Kirche St. Ulrich

In Brackenheim-Stockheim. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

AKTUELLE INFORMATIONEN

Faszination Technik



Mädels und Jungs für Technik begeistern. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

EU-weiter Erfahrungsaustausch von Kommunen

Parlamentarische Anfrage von Friedlinde Gurr-Hirsch. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Nachwuchssorgen im Hotel- und Gaststättengewerbe



Fachgespräch im Haus der Abgeordneten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

„Kindergipfel“

„Kinder reden - Politik hört zu“. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Spitzenfrauen in Gremien



Neues Online-Vermittlungsportal. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Bauzaunbemalen mit Friedlinde Gurr-Hirsch

Am Stuttgarter Landtagsgebäude. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

Friedlinde Gurr-Hirsch beim Iftar-Empfang



Im Neuen Schloss in Stuttgart. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

EU will einheitliche Einpersonengesellschaften

Neuer Richtlinienentwurf liegt vor. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

DIESEN MONAT IM LANDTAG

Im Monat Juli 2014 diskutierten die baden-württembergischen Abgeordneten auf Antrag der CDU-Landtagsfraktion über die Zukunft des Haupt- und Landesgestüts (HuL) in Marbach. Anlässlich des 500-jährigen Bestehens des Gestüts war es der CDU ein wichtiges Anliegen, Klarheit über geplante Einsparungen zu schaffen und dem Kabinett ein eindeutiges und unmissverständliches Bekenntnis zum HuL abzugewinnen. Der Wahlkreisabgeordnete von Marbach, Karl-Wilhelm Röhm, machte bei der Plenardebatte deutlich, dass keinesfalls weitere Abstriche zum Beispiel in Form von Veräußerungen der Gestütsfläche oder durch den Verkauf von Außenstellen hingenommen werden.

Weiteres Thema im Landtag war der Ausbau der Ganztagesesschulen. Probleme ergeben sich laut CDU-Landtagsfraktion hierbei vor allem bei den rund 2400 Grundschulen, bei denen Grün-Rot den Ganztagesbetrieb vorantreiben will. Sie haben derzeit einen Ganztagesanteil von weniger als 16 Prozent, so dass sich nach dem Besuch des Kindergartens häufig eine Betreuungslücke ergibt. Das Konzept der Landesregierung sieht vor, dass eine Schule entweder ganz auf Ganztagesbetrieb umgestellt wird oder diesen in der „Wahlform“ anbietet. Bei der Wahlform können sich Familien verbindlich dafür entscheiden, im jeweiligen Schuljahr ihren Nachwuchs am Ganztagesbetrieb teilnehmen zu lassen oder komplett darauf zu verzichten. Als Ganztagesbetrieb definiert Grün-Rot dabei sieben bis acht Stunden Unterricht sowie Betreuung an drei oder vier Tagen in der Woche. Aus Sicht der CDU-Landtagsfraktion reichen diese Optionen nicht aus. Eltern sollten auch die Möglichkeit haben, dass ihre Kinder nur an einem oder zwei Tagen in der Woche eine Nachmittagsbetreuung erhalten. Dies ist umso wichtiger, da Grün-Rot bisherige flexible Angebote wie den Schülerhort oder die verlässliche Grundschule auslaufen lässt.

Darüber hinaus begrüßten alle im Landtag vertretenen Fraktionen in einer aktuellen Debatte die von der Großen Koalition in Berlin angekündigte Bafög-Erhöhung. Ab dem Wintersemester 2016/2017 sollen die Bafög-Mittel um sieben Prozent angehoben werden. Zudem wird der Bund mit dem neuen Gesetz in Zukunft die Kosten für die Förderung komplett übernehmen, wodurch etwa 120 Millionen Euro jährlich in der Landeskasse frei werden.

SAGEN SIE UNS IHRE MEINUNG!

Thema: Wahlfreiheit bei Ganztagesgrundschulen

Der baden-württembergische Landtag beschloss einen Rechtsrahmen für den Betrieb und die Ausgestaltung von Ganztagsgrundschulen. Bisherige flexible Betreuungsangebote laufen mittelfristig aus.

Welche Wahlmöglichkeiten müssen Eltern aus Ihrer Sicht bei der Umsetzung des Ganztagesangebots an Grundschulen eingeräumt werden?

Friedlinde Gurr-Hirsch freut sich auf Ihre Anregungen und Kommentare.

TERMINE

Warum in die Ferne schweifen ...

...mit der CDU auf Ausflug in die Heimat rund um Eppingen

Der CDU-Ortsverband Eppingen-Mühlbach und die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch laden Sie ein zur Rundwanderung mit dem bewährten Wanderführer Emil Hampp vom Schwäbischen Albverein. In diesem Jahr werden wir unsere Rundwanderung am Mühlbacher See starten. Diese führt uns unter anderem entlang des Sandsteinlehrpfads und vorbei am prachtvollen ehemaligen Rathaus, das bereits im Jahre 1903 erbaut wurde und heute unter anderem das Steinhauer-museum beheimatet. Zwischendurch werden wir eine Rast einlegen. Bitte nehmen Sie dafür ein Rucksackvesper mit! Zurück geht's dann wieder zum Badesee, wo wir den Tag am angegliederten Kiosk noch gemütlich ausklingen lassen.

Bei dieser schönen Wanderung können Sie ganz ungezwungen mit Ihrer Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch ins Gespräch kommen und haben dabei Gelegenheit, ihr Anregungen, Fragen und Ratschläge für ihr politisches Handeln mitzugeben.

Termin: Samstag, 02. August 2014

Treffpunkt: 10:00 Uhr

am Kiosk am Mühlbacher See, an der Ochsenburger Straße in 75031 Eppingen-Mühlbach

Führung über das BUGA-Gelände

Seit Dezember 2012 steht fest: Die Stadt Heilbronn wird die Bundesgartenschau 2019 ausrichten. Mit nur einer Gegenstimme hat der Gemeinderat den Weg für die Grün-Ausstellung und das neue Stadtquartier Neckarbogen auf dem BUGA-Gelände frei gemacht. Dies ermöglicht Heilbronn eine große städtebauliche Entwicklungschance. Zentrale Projekte sind die Vernetzung der Stadtteile über Grünverbindungen, die Umgestaltung des Neckarufers zur Naherholungslandschaft sowie die Anbindung des Neubauviertels Neckarbogen auf dem ehemaligen Fruchtschuppenareal. Um sich darüber zu informieren und um zu erfahren, weshalb die BUGA 2019 die Attraktivität und Anziehungskraft Heilbronn erheblich erhöhen wird, lädt die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein zu einer Besichtigungs- und Diskussionsveranstaltung mit Hanspeter Fass, dem Geschäftsführer der Bundesgartenschau 2019 GmbH in Heilbronn.

Treffpunkt ist am Dienstag, den 5. August um 18.00 Uhr an der BUGA Infobox im Lauerweg 2 in Heilbronn. Um Anmeldung wird gebeten. Diese nimmt das Wahlkreisbüro Gurr-Hirsch unter der Telefonnummer 07131 / 701541 oder der E-Mailadresse info@gurr-hirsch.de sehr gerne entgegen.

Über Ihre Teilnahme und einen lebhaften Austausch freuen sich Hanspeter Faas sowie Friedlinde Gurr-Hirsch MdL.

Termin: Dienstag, 5. August 2014
Treffpunkt: 18:00 Uhr
an der BUGA Infobox auf dem Fruchtschuppenareal, Lauerweg 2 in Heilbronn

Sommerwanderung

Mit der CDU Oberes Zabergäu und Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Der CDU-Gemeindeverband Oberes Zabergäu und die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch laden alle interessierten Wanderinnen und Wanderer zum Rundgang um Zaberfeld ein. Mit dabei ist auch der bewährte Wanderführer Emil Hampp vom Schwäbischen Albverein, der die Zaber- und Stromberggegend sehr gut kennt und gerne Auskünfte zur Landschaft gibt. Treffpunkt und Abschluss der Wanderung ist das Café Stromberghof in Zaberfeld, das erst im Mai 2014 eröffnet wurde und über eine idyllische Gartenanlage sowie eine im mediterranen Stil gehaltene Freiluftterrasse verfügt. Hier kann der Tag gemütlich ausklingen.

Bei dieser schönen Wanderung wie auch anschließend im Café Stromberghof können Sie ganz ungezwungen mit Ihrer Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch ins Gespräch kommen und haben dabei Gelegenheit, ihr Anregungen, Fragen und Ratschläge für ihr politisches Handeln mitzugeben.

Termin: Freitag, 08. August 2014
Treffpunkt: 14:00 Uhr
am Café Stromberghof, Schillerstraße 36 in 74347 Zaberfeld

Bürgersprechstunde

Friedlinde Gurr-Hirsch können Sie nicht nur telefonisch sprechen. Sie bietet Ihnen ihre nächste Bürgersprechstunde an am Montag, den 11. August 2014 von 16:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus Eppingen, 1. OG, Besprechungsraum 107 an. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 0 71 31 / 70 15 41 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo – Do: 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr: 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

Termin: Montag, 11. August 2014
Treffpunkt: 16:30 Uhr
im Rathaus Eppingen, 1. OG, Besprechungsraum 107 in Eppingen, Marktplatz 1

Fahrradtour mit Friedlinde Gurr-Hirsch und dem Radlertreff Eppingen

Der Radlertreff Eppingen und die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch laden ein zur Fahrradtour durch den schönen Kraichgau. Treffpunkt ist am Mittwoch, den 13. August 2014 um 17:00 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle West in Eppingen. Wir radeln gemütlich nach Ittlingen zum Unternehmen HASPA, wo der Geschäftsführer Hans Spadinger freundlicherweise eine kleine Stärkung für uns vorbereitet.

Anmeldungen nimmt Birgit Tuischer vom Radlertreff Eppingen unter der Telefonnummer 0 72 62 / 20 49 42 gerne entgegen. Über Ihre Teilnahme sowie eine lebhaftige Diskussion und angeregte Gespräche auf dem Fahrrad und vor Ort beim Unternehmen HASPA freut sich die CDU-Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

Termin: Mittwoch, 13. August 2014

Treffpunkt: 17:00 Uhr

an der Stadtbahnhaltestelle West in 75031 Eppingen, Tullastraße

Wanderung "Rohrbacher Wegkreuze"

Mit den Kraichgau Pilgern um Hans Lauerer, den Ortschaftsräten Hannelore Faber und Georg Heitlinger sowie Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch lädt alle interessierten Wanderinnen und Wanderer zu einer „Rohrbacher Wegkreuz Wanderung“ ein. Mit dabei sind die Kraichgau Pilger sowie die Ortschaftsräte Hannelore Faber und Georg Heitlinger, die die Kreuze in und um Eppingen-Rohrbach sehr gut kennen und gerne Auskünfte dazu geben. Der Treffpunkt für die Wanderung ist das Kreuz in der Dorfmitte an der Bushaltestelle. Der beschauliche Rundgang dauert rund eineinhalb Stunden und endet in der Gaststätte Tulls Pub, die sich in der Nähe des Ausgangspunktes befindet. Hier kann der Tag gemütlich ausklingen.

Bei dieser interessanten Wanderung wie auch anschließend im Tulls Pub können Sie ganz ungezwungen mit Ihrer Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch ins Gespräch kommen und haben dabei Gelegenheit, ihr Anregungen, Fragen und Ratschläge für ihr politisches Handeln mitzugeben.

Termin: Mittwoch, 27. August 2014

Treffpunkt: 17:00 Uhr

am Kreuz an der Bushaltestelle im Dorfzentrum in 75031 Eppingen-Rohrbach

Besichtigung und Weinprobe auf dem Hohrainhof

Mit dem CDU-Landesvorsitzenden Thomas Strobl MdB sowie Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch lädt die CDU-Kreistagskandidaten, die CDU-Fraktions- und CDU-Stadt-/Gemeindeverbandsvorsitzenden sowie alle interessierten Parteimitglieder im Kreis Heilbronn zu einer Besichtigung und anschließender Weinprobe auf dem Hohrainhof in Talheim ein. Mit dabei ist auch der CDU-Landesvorsitzende Thomas Strobl MdB.

Der Hohrainhof ist seit 1938 eine Außenstelle der Justizvollzugsanstalt Heilbronn. Hier bewirtschaften rund 40 verurteilte Straftäter im offenen Vollzug eine rund 100 Hektar große Fläche. Sie kümmern sich um Korn, Zuckerrüben, 80 Kühe und zwölf Hektar Weinberge. Was mit Hilfe von Gefangenen erzeugt wird, ist ordentliche bis gehobene Qualität. Bei der Landesweinprämierung schneidet der Hohrainhof stets gut ab. Dafür sorgt seit 2009 auch Karolin Bubeck, die in diesem Jahr mit überwältigender Mehrheit in den Gemeinderat der Gemeinde Flein gewählt wurde. Die Weinbautechnikerin ist die einzige Frau auf dem Hof.

Im Rahmen der Besichtigung wie auch anschließend bei der Weinprobe können Sie ganz ungezwungen mit Ihrem CDU-Landesvorsitzenden Thomas Strobl sowie ihrer Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch ins Gespräch kommen und haben dabei Gelegenheit, ihnen Anregungen, Fragen und Ratschläge für ihr politisches Handeln mitzugeben. Um Anmeldung unter der Telefonnummer 07131 / 701541 oder der E-Mailadresse info@gurr-hirsch.de wird gebeten. Für Weinprobe und Vesper wird ein Unkostenbeitrag von circa 18 Euro erbeten.

Termin: Freitag, 29. August 2014
Treffpunkt: 16:00 Uhr
auf dem Hohrainhof in 74388 Talheim

INFORMATIONSQUELLEN

Möchten Sie aktuell informiert sein?

Dann gibt es drei Möglichkeiten für Sie:

- Bürgerbrief von Friedlinde Gurr-Hirsch monatlich via E-Mail. Anmeldung unter info@gurr-hirsch.de
- Newsletter der CDU Landtagsfraktion. Anmeldung unter <http://fraktion.cdu-bw.de/aktuelles/newsletter.html>
- Videos der CDU können Sie unter <http://www.cdu.tv> anschauen

Die Termine Ihrer Wahlkreisabgeordneten finden Sie, immer aktuell, unter www.gurr-hirsch.de